

#PRESSEMITTEILUNG 13. Januar 2015

Tarifverhandlungen zwischen EVG und DB AG werden Mittwoch fortgesetzt - Statement vor Beginn der Verhandlungsrunde

Die Tarifverhandlungen zwischen der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) und der Deutschen Bahn werden an diesem Mittwoch fortgesetzt. Beide Seiten treffen sich am 14. Januar um 10 Uhr im Marriott Hotel, Hamburger Allee 2, 60486 Frankfurt am Main, zur 5. Verhandlungsrunde.

Die Tarifverhandlungen zwischen der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) und der Deutschen Bahn werden an diesem Mittwoch fortgesetzt. Beide Seiten treffen sich am 14. Januar um 10 Uhr im Marriott Hotel, Hamburger Allee 2, 60486 Frankfurt am Main, zur 5. Verhandlungsrunde.

Im Mittelpunkt dieser Verhandlungen wird die von der DB AG angebotene Einmalzahlung stehen. Die EVG verlangt, dass auch die Beschäftigten im Dienstleistungsbereich sowie die Nachwuchskräfte eine entsprechende Zahlung bekommen. Auch in der Höhe müsse noch einmal nachgebessert werden. Generell fordert die EVG für ihre Mitglieder Einkommensverbesserungen von 6 Prozent, mindestens aber 150 Euro mehr.

Ein weiteres Thema dieser Runde ist die Weiterentwicklung des Tarifsystems bei der DB AG. Die EVG will am Mittwoch hierzu erste konkrete Vorschläge machen.

Hinweis an die Redaktionen: Die Stellvertretende Vorsitzende und Verhandlungsführerin der EVG, Regina Rusch-Ziemba, wird gegen 9.45 Uhr ein Statement vor Beginn der Verhandlungen abgeben.